

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Bachelor Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

Sommersemester 2019

Grundstudium

1. Semester

2. Semester

3. Semester

Hauptstudium

Begleitende Veranstaltungen zum Praxissemester

Pflichtfächer

Wahlfächer

Dozenten

Professoren

Lehrbeauftragte

Grundstudium Übersicht

Fächer	Dozenten	Semester	
Propädeutikum	Prof. Karin Kaiser; Prof. Brian Switzer	1	3
Kunst- und Kulturgeschichte	Dr. J.-P. Regelman, M.A.	1	4
Schrift und Typografie	Prof. Judith M. Grieshaber	1	5
Technik: KD1	Prof. Brian Switzer; Robin Auer, M. A.	1	6
Zeichnen	Prof. Thilo Rothacker	1	7
Analytische Bildgestaltung	Prof. Brian Switzer	1	8
Farbtheorie	Prof. Thilo Rothacker	1	9
Grundlagen Fotografie	Prof. Valentin Wormbs	1	10
Technik Fotografie	Prof. Valentin Wormbs.	1	11
Entwerfen und Kreativität	Prof. Karin Kaiser	1	12
Produktion 1	Prof. Karin Kaiser; Jens Weber	1	13
Corporate Design Grundlagen	Prof. Jochen Rädiker	2	14
Technik: KD 2	Robin Auer, M. A.	2	15
Timebased Design	Yannic Seitz, M. A.	2	16
Schnitt und Sound	Yannic Seitz, M. A.	2	17
Digitale Applikationen	Prof. Jo Wickert; Roman Klein, B. A.	2	18
Entwerfen als Prozess	Prof. Karin Kaiser	2	19
Produktion 2	Jens Weber	2	20
Teamwork und Gruppendynamik	Prof. Thilo Rothacker	2	21
Designgeschichte 1	Prof. Brian Switzer	2/3	22
Kompl. Dokumente und Liquid Layout	Prof. Jo Wickert	3	23
Technik: KD 3	Prof. Jo Wickert	3	24
Illustration und Animation	Prof. Thilo Rothacker	3	25
Schreiben und Rhetorik	Christoph Siwek, M. A.; Bettina Schröm, M. A.	3	26
Fachenglisch	Prof. Thilo Rothacker; Prof. Brian Switzer	3	27
Grundlagen K. i. R.	Dipl.-Ing. Sebastian Schröter	3	28
Technik: 3D-Darstellungen	Yannic Seitz, M. A.	3	29
Entwerfen und Komplexität	Prof. Judith M. Grieshaber	3	30
Produktion 3	Julian Pelludat, B. A.	3	31
Abschlussarbeit Grundstudium		3	32

Propädeutikum

Lehrinhalte:

Einführungsveranstaltung im Rahmen des Assessmentsemesters. Wir beschäftigen uns mit Grundbegriffen, Aufgabenfeldern, Berufsbildern im Kommunikationsdesign. Wir erläutern die Schlüsselkompetenzen für Studium und Beruf und fördern das Selbstmanagement in kreativen Berufen. Außerdem erklären wir den Aufbau und die Idee des Konstanzer Curriculums, sowie Organisation und Aufbau von Studiengang und Hochschule.

Das Ganze findet im Wechsel von Vorlesungen und kleinen Projektarbeiten statt. Zudem muss ein Referat gehalten werden und eine gemeinsame Arbeit geleistet werden.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

S. nebenstehenden Text.

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

Dozenten:

Prof. Karin Kaiser

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

Dienstags, 10:15 bis 11:45, L102

Kunst- und Kulturgeschichte

Lehrinhalte:

Die Vorlesung bietet einen Grundkurs der Kunstgeschichte bis in das 20. Jahrhundert anhand bedeutender Wegmarken der Entwicklung der Kunststile und -epochen, bezogen auf Zeichnung und Malerei, Plastik/Skulptur und Architektur. Ausgehend von der Entstehung und den Entstehungszusammenhängen von Kunst vor gut 40000 Jahren werden die klassischen Kunstepochen beispielhaft vorgestellt und ihre wichtigsten Stilmerkmale demonstriert.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Epochen und Stile der Kunstgeschichte beispielhaft kennen und wiedererkennen.

Leistungsnachweis:

benotete Referate/Hausarbeiten für BA8 und MAR;
Klausur BKD

Dozent:

Dr. J.-P. Regelmann M.A.

Zeit und Ort:

Montags, 9:00 bis 11:30 Uhr
Raum L007

Sonstiges:

Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge AR und KD

Schrift und Typografie

Lehrinhalte:

Schriftgeschichte; Klassifikationsmerkmale von Schriften; Schriftarten und ihre Eigenschaften, Psychogramme, Satzarten und das typografische Fachvokabular; Basiswissen und grundlegende Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung mit Schrift in verschiedenen Medien; Bedingungen und Ausdrucksmöglichkeiten der Typografie sowie deren gezielter Einsatz; Einführung in die Systematik von den Zeichen und die Möglichkeiten der visuellen Identifikation.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Aneignung von Basiswissen und praktischen gestalterischen Grundkompetenzen im Bereich Schrift und Typografie; Einblick in die weiterführenden typografischen Einsatzgebiete und Gestaltungsfelder; Einblick in das Innovationspotenzial im typografischen Entwurf; visuelle Ausdrucksformen einordnen lernen.

Leistungsnachweis:

Prüfung: Studienarbeit, Referat; benotet

Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesungen bekanntgegeben.

Technik: Kommunikationsdesign 1

Lehrinhalte:

Im Kurs werden verschiedene technische Grundlagen behandelt. Dabei gibt es Einführungen in die Programme Illustrator, Photoshop und InDesign mit jeweils passenden Übungen. Außerdem werden Themenbereiche der Produktion angesprochen, die relevant für die Arbeit mit diesen Programmen und die Umsetzung von Projekten sind.

Aufbau von Vektorgrafiken gegenüber Pixelgrafiken; Umgang mit Auflösung, Farbmodus und Farbtiefe; Einführung in Bildbearbeitungssoftware; Einführung in Seitenformate und Typografie in gängigen Layoutprogrammen; Umgang mit PDFs, Ausschuss und Druck; Umgang mit vektorbasierten Programmen

Art:

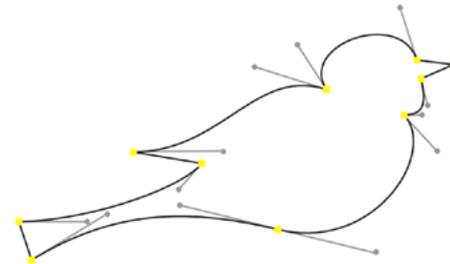
Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Die Studierenden sollen erste Handgriffe in den Programmen der Adobe Creative Suite kennenlernen und selbst anwenden können. Zudem sollen die Zusammenhänge zwischen den digitalen Inhalten und den realen Produktionsschritten bewusst werden.

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung, Konzept



Dozenten:

Robin Auer, M. A.
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

Montags, 13:00 bis 16:15 Uhr
Donnerstags, 10:15 bis 11:00 Uhr

Zeichnen

Lehrinhalte:
Auseinandersetzung mit der Anatomie der menschlichen Figur, ihrem kanonischen Aufbau und ihrer Drehung im Raum.

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:
Erwerb zeichnerischer Fähigkeiten zur Darstellung komplexer Figuren und Gruppen im Raum.

Leistungsnachweis:
Projektabgabe

Art:

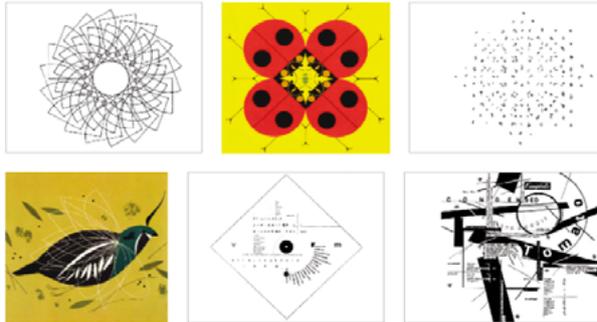
Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:
Dienstags, 14:00 bis 15:30 Uhr
Raum L102

Analytische Bildgestaltung

Lehrinhalte:

Das Modul vermittelt sowohl Basiswissen als auch praktische Entwurfskompetenz von den Darstellungsmöglichkeiten und Funktionen des Bildes bis zu den Fragen der Komposition und des Layouts und vermittelt den Studierenden Kriterien für die Entwurfsqualität.



Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundprinzipien und Techniken von Bildgestaltung: z. B. Proportion, Dynamik, Abstraktion, Bedeutung lernen und gezielt anwenden.

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

Literatur:

The Vignelli Canon, Massimo & Lella Vignelli, Lars Muller Publishers, 2009. (pdf frei zugänglich)

Gestaltung, Typografie etc: Ein Handbuch, Damien & Claire Gautier, Niggli, 2010.

Dozent:
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
Donnerstags, 8:30 bis 10:00 Uhr
Raum L102

Farbtheorie

Lehrinhalte:

Grundlagen der Farbtheorie, der Farbphysik werden in Vorlesungen behandelt. Anhand akademischer Bildanalysen werden die Bedeutung der Hauptfarbkontraste für die Bildkomposition erarbeitet.

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Beherrschen der Grundprinzipien der Eigenschaften und Funktion von Farbe.

Leistungsnachweis:

Klausur, benotet



Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:
Dienstags, 15:45 bis 16:30 Uhr
Raum L102

Grundlagen der Fotografie

Lehrinhalte:

Anhand klassischer Aufgabenfelder der Fotografie, wie dem Portrait, dem Stilleben, der Architekturdarstellung und der Reportage werden grundlegende gestalterische und technische Vorgehensweisen vorgestellt. Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt, sondern immer im Bezug zueinander vermittelt.

- Fotografische Gestaltungsparameter
- Fotografische Genres (Portrait, Sachaufnahme, Architektur, Reportage)
- Fotografische Herangehensweisen und Stilmittel
- Kamerastandpunkt und Erzählperspektive
- Einzelbild und Bildsequenz
- Beispiele aus der Geschichte der Bilder
- analoge und digitale Präsentationsformen

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit

Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 16:15 Uhr
L102/Studio

Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt

Technik: Fotografie

Lehrinhalte:

- Analoge und digitaleameratechnik (KB-DSLR, MF, GF)
- Studio- und Beleuchtungstechnik
- Analoge Film- und Fotomaterialien
- Dateiformate, Datenhandling, Archivierung
- Farbmanagement
- Scannen (Imacon Flextight)
- digitale Bildbearbeitung (Flexcolor, Photoshop, CaptureOne Pro, DXOptics, Mirage)
- analoge und digitale Ausgabeverfahren (Plotten und Belichten)
- Weiterverarbeitung, Veredelung

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

Leistungsnachweis:

Klausur und praktische Studienarbeiten

Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

Mittwochs, 16:30 bis 18:45 Uhr
L102/Studio

Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt.

Entwerfen und Kreativität

Lehrinhalte:

Anregung und Übung kreativer Denkweisen und künstlerisch-gestalterischer Vorgehensweisen: anschauliche, assoziative, divergente Denkweisen; Bedeutung der Vorstellungskraft; experimentelle gestalterische Verfahren; Wege zu eigenständigen ästhetischen Ausdrucksformen; spielerische Sinnggebung auf dem Weg hin zu visueller Kommunikation, Reflexion und Öffnung des persönlichen gestalterischen Ausdrucksrepertoires mittels kleinerer, betreuter Gestaltungsvorhaben.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Entwurf und Projektarbeit; benotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekannt gegeben.



Dozentin:
Prof. Karin Kaiser

Zeit und Ort:
Dienstags, 10:45 bis 12:15 Uhr
Raum L102

Produktion 1

Lehrinhalte:

Bewährter wie auch unkonventioneller Umgang mit Material und Methode: Manuelle und einfache, unmittelbar erlebbare Produktions- und Verarbeitungsverfahren wie Hochdruck und Binden, deren logische und materielle Bedingungen und experimentelle Potentiale; Grundeigenschaften verschiedener Papier- und Farbarten; erste handwerkliche Grundtechniken

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Den Studierenden werden die Grundprinzipien der einzelnen Druckverfahren vermittelt. Sie erhalten Basiswissen über die Weiterverarbeitung nach dem Druck und das kleine »1x1« des Papiers. Im praktischen Teil wird ein Linoldruck hergestellt und dabei Erfahrung im Umgang mit Druckwerkzeugen und Druckfarbe gesammelt. Das technische Verständnis wird sensibilisiert und beim Anmischen der Farbe das »Farbauge« geschult.

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

Corporate Design Grundlagen

Lehrinhalte:

Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung von Unternehmens-, Marken- und Produktauftritten Klassifizierungen von CD-Elementen. Einordnung diverser Unternehmensauftritte nach den Kriterien Identifikationselement, Gestaltungsprinzip, Typographie, Farbe und Bildsprache. Aufbau einer logischen Markenarchitektur. Übungen zur Umsetzung einfacher Corporate-Design-Prozesse anhand eigener Entwürfe.



Dozent:
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:
Donnerstags, 14:00 bis 16:15 Uhr
Raum L007 und L202

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Aneignung von Basiswissen sowie von grundlegenden gestalterischen Kompetenzen zu Erscheinungsbildern. Erkennen von Gestaltungskonstanten. Gestaltungsvermögen entwickeln für Farb- und Formgestaltung sowie Eigenschaften von Markensystemen im crossmedialen Mix.

Leistungsnachweis:

Referat, benotet.

Praktische Arbeit, benotet.

Literatur:

»Good Design is a tough Job.«

Kirsten Dietz & Jochen Rädeker,

Verlag Hermann Schmidt Mainz,

2. Auflage 2013, ISBN 978-3-87439-827-5

Technik: Kommunikationsdesign 2

Lehrinhalte:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Programmen InDesign, Illustrator und Photoshop. Dabei sollen möglichst tiefgreifende Kenntnisse vermittelt werden, wie diese Programme funktionieren und gemeinsam genutzt werden können. Dabei werden typografische Fragen im Vordergrund stehen (Raster, InDesign Funktionen). Zudem wird angesprochen, worauf bei Produktionen im Druck geachtet werden muss bezüglich Format und Typografie (Lesbarkeit).

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

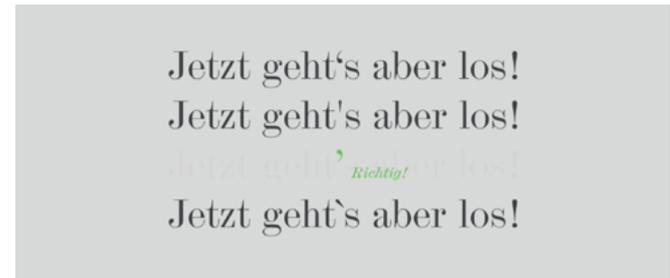
Die Programme sollen detailliert verstanden werden und alle Funktionen, die wichtig für eine saubere bzw. ordentliche gestalterische Arbeit sind, sollen anwendbar sein.

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung.

Literaturempfehlung:

- Lesetypografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.
- Thesen zur Typografie, John D. Berry. Verlag Hermann Schmidt.
- Der Vignelli Canon, Massimo Vignelli. Lars Müller Publishers.
- Erste Hilfe in Typografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.



Dozent:

Robin Auer, M. A.

Zeit und Ort:

Montags, 9:00 bis 12:15 Uhr, 14-tägig
Raum L202

Timebased Design

Lehrinhalte:

Der Film ist unser wichtigstes Massenmedium. Er dient zur Information und zur Unterhaltung. Dokumentationen, Kurzfilme, Spielfilme, Animationsfilme, Trickfilme – die Bandbreite ist groß, eines jedoch ist allen Filmen gleich, sie benötigen ein Konzept, ein Drehbuch. Erst durch die Regie, also die künstlerische Leitung einer Produktion entsteht daraus ein Kunstwerk. Welche Entscheidungen führen hier zu welchen Resultaten? Wie wird Spannung erzeugt? Wie kann man den Betrachter führen? Durch Analyse von Filmen und der Schulung des Auges für den Film sollen die Studenten in der Lage zu sein selbst Regie zu führen.

Waren früher Fiktion und Realität für den Betrachter noch einfach auseinanderzuhalten, sind heute computergenerierte Inhalte technisch so gut umgesetzt, dass lediglich der Verstand noch den Unterschied zwischen Realität und Fiktion ausmachen kann. Welche Verantwortung erwächst hieraus für den Regieführenden? Welche Chancen bieten diese Entwicklungen für Gestalter?

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Die Studenten sollen lernen Filme jeglicher Machart in ihrer Struktur zu analysieren und selbst in der Lage sein die künstlerische Leitung in einer Produktion zu übernehmen.

Leistungsnachweis:

Film; benotet

Dozent:

Yannic Seitz, M. A.

Zeit und Ort:

Dienstags, 9:00 bis 12:15 Uhr
Raum L202

Schnitt und Sound

Lehrinhalte:

In welchem Format produziert man einen Film? Welche Kamera benötigt man dazu? Wie muss das Licht gesetzt werden? Wie schneidet man einen Film und woher kommt der Sound?

Ergänzend zu den im Modul »Timebased Design« vermittelten Fähigkeiten der Konzeption, der künstlerischen Leitung und der Produktion eines Filmes, werden den Studierenden in diesem Kurs die dafür erforderlichen handwerklichen Fähigkeiten vermittelt.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Studenten sind nach dem Besuch der Vorlesung in der Lage Filmmedien zu produzieren, zu schneiden und zu vertonen.

Leistungsnachweis:

Klausur; benotet

Literatur:

Im Laufe der Veranstaltung.

Lehrinhalte:

Was ist ein Wireframe, wobei hilft mir ein Raster und warum sind Pixel im Webdesign schon lange nicht mehr das Maß aller Dinge? In der Vorlesung »Digitale Applikationen« beantworten wir nicht nur elementare Fragen wie diese, sondern lernen auch anhand von Beispielen, Übungen und einer semesterbegleitenden Projektarbeit welche Techniken, Arbeitsmethoden und Denkansätze für das Erstellen einer gelungenen Website nötig sind.

Projekt:

Jemand anderen Töten? Wie einfallslos! Zu schnell fahren? Viel zu gefährlich. Ist nicht auch eine achtlos weggeworfene Verpackung auch schon Mord, wenn sich ein Fisch daran verschluckt? Ist die Benutzung von Insektenspray nicht auch vorsätzliche Tötung? Ist Zigarettewerbung Anstiftung zum Selbstmord? Ist es nicht auch Mord – an einer schlechten Angewohnheit – wenn man das Rauchen aufhört? Essen tötet Hunger, Sport tötet Fett, Toleranz tötet Hass und Wissen tötet Neugier.

Was würdet Ihr guten Gewissens töten wollen? Und wie kann Eure App dabei helfen?

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich Screendesign sowie Einblicke in elementare Tools und Techniken zur Gestaltung und Umsetzung von Apps.

Leistungsnachweis:

Gestaltung und Programmierung einer Website; Präsentation & Zwischenpräsentation

Zu leisten sind folgende Teilaspekte des Projekts:

Idee und Konzept der MORDsApp

Gestaltung der APP sowie grundlegender Funktionen

Gestaltung von Screenelementen und Bedienung der App

Plakat aus den Einzelelementen für die Ausstellung

Dozenten:

Prof. Jo Wickert
Roman Klein, B. A.

Zeit und Ort:

Mittwochs, 9:45 bis 11:15 Uhr, Raum L202
Mittwochs, 15:30 bis 16:15 Uhr, Raum L202

Lehrinhalte:

Ein selbst gewählter "Held des Alltags" wird intensiv als Phänomen und in seiner Bedeutung untersucht und per Recherche in seine sozialen und geschichtlichen Zusammenhängen gesetzt. Er wird gestalterisch, erzählend und erklärend verarbeitet, in Kreativprozesse mit offenem Ausgang verwickelt und bildet schließlich den Ausgangspunkt für die inhaltliche und gestalterische Lösung einer selbst gestellten kommunikativen Aufgabe.

Eine kommunikative Gestaltungsaufgabe als betreute individuelle Projektarbeit zielgerichtet lösen sowie präsentieren; klassische Etappen im Entwurfsprozess; abstrahierende und konkretisierende Arbeitsschritte produktiv zueinander in Bezug setzen; die Ausgangslage einer kommunikativen Aufgabe erschließen; wirkungsorientierte Planung und Ausgestaltung von visueller Sprache; sprachliche Vermittlung von Zielen und Erkenntnissen während der anschaulichen Entwurfsarbeit.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektarbeit, benotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.



Produktion 2

Lehrinhalte:

Theoretische Einführung in den Offsetdruck; Probleme und Besonderheiten in der industriellen Produktion von Druckerzeugnissen; Veredelungsmöglichkeiten von Druckerzeugnissen

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Den Studierenden werden die Prinzipien des Offsetdrucks und der Veredelung von Druckerzeugnissen vermittelt. Es werden die Unterschiede und Besonderheiten zwischen dem Offset- und den anderen Druckverfahren bzw. zwischen der industriellen und der handwerklichen Produktion behandelt.

Leistungsnachweis:

Anwesenheitspflicht

Teamwork und Gruppendynamik

Lehrinhalte:

Grundkenntnisse in gruppendynamischen Prozessen und Projektmanagement.

Vorbereitung, Organisation und Durchführung eines komplexen Events, in diesem Fall der Abschlussfeier der Studiengänge am Ende des Semesters.



Art:

Gruppenarbeit; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Praxisbezogene Teamorganisation, Kenntnis gruppendynamischer Prozesse.

Leistungsnachweis:

Erfolgreiche Durchführung der Semesterausstellung und des Abschlussfestes am 17.2.; Abbau der Ausstellung bis zum 21.2.2018. Jeder Student bekommt verschiedene Aufgaben die sowohl in der Vorbereitung, der Durchführung, wie der Nachbereitung der Feier zu erledigen sind. Nur die vollkommene und befriedigende Durchführung aller Aufgaben wird als Leistung anerkannt.

Dozent:

Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:

Extratermine

Designgeschichte 1

Lehrinhalte:

Leitfrage der Vorlesung ist: Worin wurzelt Kommunikationsdesign? Verschiedene Positionen wie die Moderne, Arts and Crafts, Futurismus, Postmoderne werden erläutert. Dabei werden Beispiele, Strömungen und Personen greifbarer.

Art:

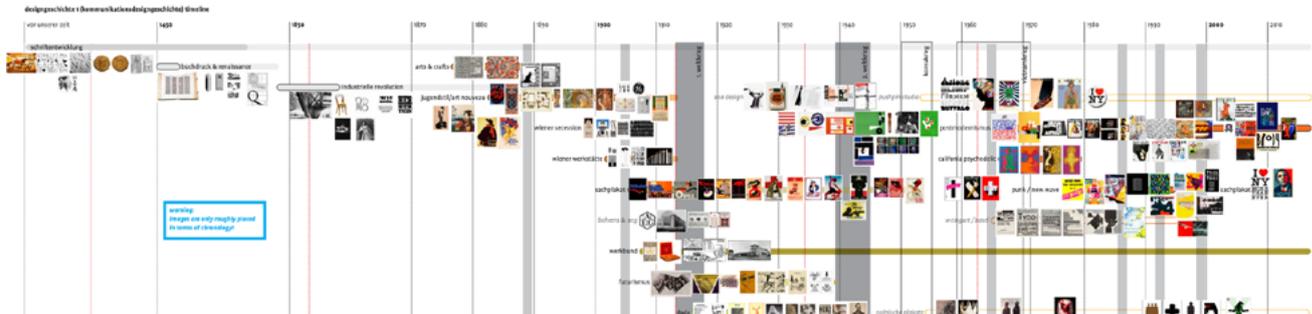
Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundströmungen und Personen der Kommunikations- und Fotografie-Geschichte kennenlernen. Dabei ist die kulturelle Relevanz, sowie die Relevanz fürs eigene Schaffen von Bedeutung.

Leistungsnachweis:

Klausur, Referat; Benotet



Dozenten:
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
Mittwochs, 14:00 bis 15:30 Uhr
Raum L202

Lehrinhalte/Projekt:

Dieses Semester wird sich um digitale Gestaltungstools für digitale Medien drehen. Dabei sind drei Ebenen wichtig: Erstens, welche digitalen Tools gibt es, welche werden eingesetzt, wofür sind diese an welcher Stelle des digitalen Workflows vorgesehen? Auch der Bereich Marketing für Social Media soll hier behandelt werden. Die zweite Ebene wird euer eigenes digitales Tool sein, das ihr selbst konzipiert, gestaltet und ein Player dazu erstellt. Die dritte Ebene bezieht auf die Zukunft: Welche Veränderungen stehen uns Designer durch k. I. Systeme und Designautomaten ins Haus? Was wenn z. B. Logogeneratoren besser werden als ihr? Diese Ebene sollen mit euch anhand von Beispielen diskutiert werden.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Konzeption und Realisation eines eigenen Designtools für Designer.

Technik: Kommunikationsdesign 3

Lehrinhalte:

Technische Grundlagen zum Projekt »digitale Gestaltungstools für digitale Medien«.

Lernziele:

- Verständnis für flexible Raster für Bildschirm und Ausdruck
- Programme im Umfeld digitaler Applikationen: Sketch, Zeplin, Flinto u.s.w. – Kenntnisse über Methoden für die Gestaltung von Design-Systemen im Gegensatz zu Einzelansichten
- Kenntnisse der Übergabeformate für die spätere Programmierung
- Kenntnisse über die Anwendung von Interaktionsprinzipien
- Sicherheit im Umgang der Begriffe Service Design, Design Thinking, User Experience (UX) und Usability – Digitales Marketing und Mediaplanung-Grundbegriffe
- Erste Schritte in VR: Funktionsweise, Hardware, Software und Fragen die sich für Interfacedesigner ergeben.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 2 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

In diesem Semester soll ein Verständnis für die technische Umsetzung von medienunabhängigen und formatübergreifenden Medien vermittelt werden.

Dozent:

Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:

Donnerstags, 8:00 bis 9:30 Uhr
Raum L302

Illustration und Animation

Lehrinhalte:

Im Rahmen von Übungen zur konzeptionellen Illustration, Entwicklung von Bildmetaphern zu komplexen Sachverhalten, Grundlagen der analogen Animation.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Übung, praktische Arbeit;
3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Aufbauend auf den zeichnerischen Grundlagen, die im ersten Semester erworben wurden, die Ausbildung einer visuellen Handschrift und Sprache.

Leistungsnachweis:

Projektabgabe

Schreiben und Rhetorik

Lehrinhalte:

Schreiben und Rhetorik versteht sich als Einführung in das konzeptionelle Arbeiten unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards. Jede Form des Kommunikationsdesigns ist letztlich die Antwort auf eine konkrete Frage, die Lösung eines kommunikativen Problems, die realisierte These zu einem bestimmten Thema. Diese Veranstaltung vermittelt konzeptionelle und kreative Techniken und Strategien, ein Thema umfassend zu erschließen, auf dieser Basis eine These zu formulieren und darauf aufbauend maßgeschneiderte Kommunikationslösungen zu entwickeln.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Ziel der Veranstaltung ist die Entwicklung eines formal schlüssigen, argumentativ logischen, thematisch überzeugenden Gesamtkonzepts, das anhand konkreter Aufgaben erarbeitet werden soll.

Leistungsnachweis:

Prüfung: Laborarbeit, Bericht, Referat; benotet

Literatur:

s. Liste im Intranet zum Download.

Zusätzlich zur Anschaffung empfohlen:

Niederhauser, Jürg: Duden Ratgeber. Die schriftliche Arbeit. 2. Auflage. 2015. (7,99 Euro)

Dozenten:

Bettina Schröm, M. A.

Christoph Siwek, M. A.

Zeit und Ort:

Montags, 15:00 bis 17:15 Uhr; L302

Montags, 17:30 bis 19 Uhr; L302

Fachenglisch

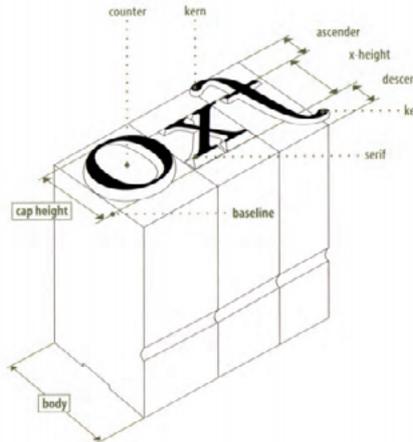
Lehrinhalte:

Übung von Dialogen (einfache Konversation bis hin zu Fachdiskussionen), Vermittlung von Fachvokabular für den Bereich Kommunikationsdesign.

Bei Bedarf, schreiben von Praktikums-Bewerbungsanschreiben auf Englisch. Falls die Zeit reicht: kritisches Studium von schriftlichen Texten.

english

from:
stop stealing sheep,
erik spiekermann



Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Selbstsicherheit bei der Kommunikation in der in der englischen Sprache. (Hör-, Sprech-, Lesefähigkeiten).

Leistungsnachweis:

- 1.) rege Mitarbeit im Kurs, Anwesenheit (like, be there or be square)
- 2.) Abgabe: Bewerbungsschreibens und Lebenslauf (in english of course)
- 3.) Vokabelquiz

Literatur:

Wird in der Lehrveranstaltung verteilt.

Dozenten:

Prof. Thilo Rothacker

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

Dienstags, 9:30 bis 11.00 Uhr, L302 (vier Termine)

Mittwochs, 17:30 bis 19:00 Uhr, L302 (vier Termine)

Grundlagen der Kommunikation im Raum »MUT ZUR WUT Eine Skulptur für die UN-Klimakonferenz«

Lehrinhalte:

Aufgabenstellung ist es, ein räumliches Erscheinungsbild für die COP26 zu entwickeln. Der inhaltliche Schwerpunkt der Arbeit wird in der Gruppe selbst erarbeitet. Ist aber in Anlehnung an den Wettbewerb MUT ZUR WUT zu entwickeln und anders als beim Wettbewerb in die dritte Dimension zu übersetzen, als »Skulptur« oder »Intervention«. Im Verlauf der individuellen Projektarbeit werden die Inhalte durch die Gestaltungsparameter Raum, Licht, Grafik, Ton, Medien und Spiel interpretiert und in den Raum übertragen. Unser besonderes Interesse gilt dem Betrachter und der Dramaturgie im Raum – wie kann durch eine zeitliche Abfolge von Informationen im Raum und mit der Bewegung des Besuchers die inhaltliche Aussage verstärkt werden? Wie verändert sich Schrift bzw. deren Lesbarkeit, Wahrnehmung oder Bedeutung durch den Einfluss verschiedener Blickwinkel und Entfernungen? Welche Gestaltungsparameter sind für das jeweilige Konzept geeignet?

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Modelle, Visualisierungen, Booklet, mündliche Präsentation, Ausstellung im Rahmen der Werkschau. Bei dieser Lehrveranstaltung besteht Anwesenheitspflicht.



Dozent:

Dipl.-Ing. Sebastian Schröter

Zeit und Ort:

Montags, 11:00 bis 17:00 Uhr (Termine s. Intranet)
Raum L302

Technik: 3D-Darstellungen

Lehrinhalte:

Einführung in die Gestaltung von virtuellen 3D Objekten und Räumen als Gestaltungsoption und erweitertes Mittel der Visualisierung im Kommunikationsdesign.

Grundlagen und Einführung in die unterschiedlichen Modelling Techniken, der Texturierung, dem Lightening und dem Rendering einer Szenerie.

Hier können unterschiedliche stilistische Ausarbeitungen erprobt werden. Vom Comicstil bis zur »naturidentischen« Reproduktion und die Einbindung von virtuellen Objekten in eine reale Szenerie (Fotografie und Film).

Weiterhin Einführung in erste 3D-Animationstechniken zur Erstellung von Bewegtbild und das Kennenlernen der technischen Voraussetzungen für die Einbindung in den filmischen Postproduktionsprozess.

Thematisiert wird auch die Ausgestaltung und Szenografie von 3D-Räumen. Der Kurs erweitert mit dem Gelernen die Gestaltungsoptionen für die Vorlesung » Grundlagen Kommunikation im Raum«.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Die Studierenden sind fähig erste einfache bis komplexere 3D Objekte sowie Rauminszenierungen zu modellieren, final zu visualisieren und für etwaige weiterführende Design Arbeiten zu nutzen.

Die Studierenden können die heutigen oft hochspezialisierten 3D-Arbeitsprozesse für das statische Bild, für das bewegte Bild und für interaktive Rauminstallationen in der Unterhaltungs- und Werbebranche, in der öffentlichen Kommunikation und als künstlerische Ausdrucksform einschätzen und deren Aufwand bewerten.

Leistungsnachweis:

Klausur, Abgabe »generative 3D-Grafik«; Benotet.

Literatur:

Im Laufe der Lehrveranstaltung.

Dozent:

Yannic Seitz, M. A.

Zeit und Ort:

Donnerstags, 14:00 bis 15:30 Uhr
Raum L302

Entwerfen und Komplexität

Lehrinhalte:

Reflektiertes Hineinwachsen in das konzeptionelle Entwerfen; Ausbau der Entwurfskompetenz hin zum komplexeren Zusammenspiel gestalterischer Mittel, kommunikativer Strategien und unterschiedlicher Medien; Gegenstände inhaltlicher, gestalterischer oder organisatorischer Art durchdringen, strukturieren und geeignet abbilden können; Erwerb von Basiswissen über die Prozesse und Standards der professionellen Medienproduktion.

Aufgabe:

CD Cover Design und Packaging für anspruchsvolle Sondereditionen. Die Wahl der Interpreten und der Musikrichtung ist frei. Zu den jeweiligen Interpreten und Sondereditionen: Kommunikations- und Marketingstrategien in verschiedenen Medien. Projektpräsentation. Zu jeder Aufgabe gehört die intellektuelle Auseinandersetzung durch begleitende Seminare und Vorlesungen.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Konzeptionelles Denken in angestrebten Bedeutungszusammenhängen; Konzeptionen in Entwürfe überführen und ausdifferenzieren; Nach Anmutungs- und Wirkungskriterien gestalten; die Ebenen des sinnlich-konkreten Entwurfs – Information, Orientierung, Emotion – zu einem Ganzen zusammenfügen; Interdependenz von gestalterischen Mitteln, von kommunikativen Strategien und Medien; Entwicklung, Ausgestaltung und Präsentation einer Aufgabenlösung im Kommunikationsdesign.

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; benotet

Dozent:

Prof. Judith Grieshaber

Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 17:15 Uhr
Raum L302

Produktion 3

Lehrinhalte:

Der Kurs mit dem Schwerpunkt Produktion ist in drei Blöcke aufgeteilt:

1. Druck
2. Digitale Medien
3. Innovative Produktion

Lehrinhalte:

- Papier (Papiereigenschaften, Papierauswahl etc.)
- Druckveredelung und Bindung
- Farbmanagement (Farbräume, Farbprofile, verwalten von Farbprofilen in Adobe CS, Monitorkalibrierung, ...)
- Reinzeichnung und Druckdatenvorbereitung
- Verwendete Geräte und Materialien im Open Innovation Lab (OIL)
- Einführung in das OIL mit eigenständigem Experimentieren
- Interfacedesign und Datenvorbereitung

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Studenten erlernen Grundkenntnisse der Produktion. Sie sind in der Lage, eigenständig ein Projekt zu realisieren und zu produzieren.

Leistungsnachweis:

Übung, Abgabe, Anwesenheit (3 von 3)

Dozent:
Julian Pelludat B. A.

Zeit und Ort:
Freitags, 11:30 bis 15:30
Raum L202

Sonstiges:
3 Termine: 5.4., 26.4., 3.5.

Abschlussarbeit Grundstudium

Lehrinhalte:

»Lehrstück«: innerhalb einer vorgegebenen Zeit von zwei Wochen bewältigen die Studierenden eine vorgegebene gestalterische Aufgabe, die ihre während des Grundstudiums erworbenen Fähigkeiten auf die Probe stellt.

Art:

Übung; 1 SWS | 1 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit; von den Professoren bewertet



Prüfungskommission:
Prof. Jochen Rädiker
Prof. Brian Switzer
Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:
Letzte zwei Vorlesungswochen, Ort wird bekannt gegeben

Hauptstudium Übersicht

Veranstaltungen zum Praxissemester

Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	Prof. Thilo Rothacker	34
Ausbildung in der Praxis		35

Pflichtfächer

Marketing (obligatorisch)	Prof. Konstantin Hassemer	36
Berufsfeld	Prof. Jochen Rädeler	Exkursion 37
Projektmanagement, Kalkulation, Recht	Prof. Jochen Rädeler	38
Teamwork und Konfliktmanagement	Prof. Jochen Rädeler	39
Repetitorium	Prof. Dr. Volker Friedrich; Prof. Jochen Rädeler	40
Massenkommunikation (obligatorisch)	Prof. Judith M. Grieshaber	41

Wahlpflichtfächer

Konzeptionelle Typografie	Dipl.-Des. Barbara Füßinger	42
Animation	Prof. Thilo Rothacker	43
»1000 Stimmen für Jesiden«	Prof. Judith M. Grieshaber	44
Fotografie: »Species of Spaces«	Andrea Grützner, M. A.	45
»Bauhaus Baden-Württemberg«	Prof. Valentin Wormbs	46
»Mehrsprachigkeit«	Prof. Karin Kaiser	47

Marken und Identitäten:

»Wie kommuniziert die Stadt?«	Esther Mildenerger, M. A.	48
-------------------------------	---------------------------	----

Konzepte und Kampagnen:

»Auf dem Weg in die Unwissens-Gesellschaft«	Prof. Judith M. Grieshaber	49
»Information Design«	Prof. Brian Switzer	50
»Kalender neu gedacht«	Prof. Jochen Rädeler	51

Medien und Publikationen:

»Layouten deluxe«	Prof. Karin Kaiser	52
»Regentage«	Prof. Jo Wickert	53

Methode und Experiment:

»Regionale Limmattal«	Prof. Eberhard Schlag; Prof. Myriam Gautschi	54
»Foto – Bild – Material«	Prof. Valentin Wormbs	55

Studium generale

Workshops/Exkursionen

Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung

Lehrinhalte:

Die Termine der vorbereitenden Blockveranstaltung sind Pflicht. Hier wird in Inhaltliches wie Organisatorisches rund um das Thema Praktikum / Integriertes praktisches Studiensemester eingeführt sowie zur Suche/Auswahl von Praktikumsgebern und zu Strategien der Bewerbung beraten. Die Präsentationen nach dem Praxissemester sind Prüfungspflichtteil und zusammen mit dem schriftlichen Praxissemesterbericht und dem Zeugnis des Praktikumsgebers letzte Bausteine zur Anerkennung des 4. Semesters.

Art:

Begleitende Blockveranstaltungen des Moduls
Integriertes praktisches Studiensemester;
1 SWS | 2 ECTS

Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:
Wird bekannt gegeben.

Ausbildung in der Praxis

Das vierte, fünfte oder sechste Semester des Bachelorstudiums ist ein integriertes praktisches Studiensemester, »PSS«. Dieses Praxissemester ist ein in der Studien- und Prüfungsordnung fest verankerter Bestandteil des Hauptstudiums und wird zum Abschluss des Studiums benötigt. Für die Zulassung zum PSS ist ein abgeschlossenes Grundstudium erforderlich.

Für die Praktikumsstelle kommen in der Regel solche Betriebe in Frage, die sich neben der besonders qualifizierten Gestaltung von Medien auch mit konzeptionellen Aufgaben befassen. Auslandspraktika werden ausdrücklich empfohlen und unterstützt.

Ziele im Praxissemester sind die Vermittlung eines Überblicks über die Arbeitsweisen im professionellen gestalterischen Umfeld, Einblicke in komplexe Arbeitszusammenhänge, das Kennenlernen anspruchsvoller Gestaltungsaufträge und gestalterischer Arbeitsfelder genauso wie die Teilnahme an Kundengesprächen oder die Übung von Teamarbeit.

Chile, Australien, die USA, Great Britain oder vielleicht ein skandinavisches Land? Auslandspraktika sind ausdrücklich von uns empfohlen und erwünscht.

Art:

Ausbildung in der Praxis

95 Präsenztage im Betrieb | 28 ECTS

Marketing

Lehrinhalte:

In dieser Lehrveranstaltung wagen wir einen Husarenritt durch die Grundlagen des Wirtschaftens und des Management, landen automatisch bei der Marketingfunktion und befassen uns hier mit ihrer Wirkungs- und Instrumentalebene (Angebots-, Kommunikations- und Distributionspolitik).

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme, Kurzreferat im Team aus zwei Studierenden, benotet.

Dozent:

Prof. Konstantin Hassemer

Zeit und Ort:

Freitags, 9:45 bis 13:00 Uhr
Raum L302

Berufsfeld

Inhalte:

Besuche in unterschiedlichen Agenturen zum Kennenlernen der Arbeitsweise, Orientierung am Arbeitsmarkt und Knüpfen erster Kontakte für potenzielle Bewerbungen.

Termin und Ort:

Freitag, 17.5. 2019, 9 bis 22 Uhr, Stuttgart

Vorbereitungstreffen (verbindlich für alle Teilnehmer):

Mittwoch, 24.4., 18:15 Uhr, L205

Tagsüber Besuch in Stuttgarter Agenturen (Design, Digital, 3D, Werbung, Kommunikation im Raum...)

z.B. jangled nerves, Jung von Matt, Strichpunkt u.a.

(t.b.a.)

Workshop zum Projektmanagement bei Strichpunkt von 18 bis 22 Uhr.

An- und Abreise sowie ggf. Unterkunft werden durch die Studierenden eigenständig organisiert.

Art:

Exkursion; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme

Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

Exkursion, Termine s.o.

Projektmanagement, Kalkulation, Recht

Lehrinhalte:

- Grundbegriffe marktwirtschaftlichen Denkens unter besonderer Berücksichtigung des Marktumfeldes für Kommunikationsdesigner.
- Recht im Kommunikationsdesign: Urheber- und Nutzungsrechte; Handelsrechtliche Grundlagen.
- Aufbau eines schlüssigen Projektmanagements als Basis für eine erfolgreiche Abrechnung.
- Rechtssichere und schlüssige Angebotserstellung und Kalkulation.
- Abgleich von Potenzialen und Risiken freier oder angestellter Tätigkeit.
- Gehaltsstrukturen.

Art:

Seminar; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme, Klausur



**„DA WERDEN
WIR UNS SCHON
IRGENDWIE EINIG.“**

DAS BUDGET

Dozent:
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:
Donnerstags, 17:15 bis 18:45 Uhr
Raum L102

Teamwork und Konfliktmanagement

Lehrinhalte:

Grundbegriffe aus der Fachliteratur zu Teamwork und Konfliktmanagement.

Klassische Beispiele zu psychologischen Experimenten aus der Geschichte der Konfliktforschung. Übungen zu Rollenverständnis und Aufgabenteilung in Gruppen.

Art:

Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Stärkung der Selbstwahrnehmung, Verstehen von Gruppenprozessen anhand von Rollenbildern und Dynamiken, Deuten von Konflikten und deren Management.

Leistungsnachweis:

Aktive Teilnahme am Workshop, Lösen von kollaborativen Aufgaben, Bericht

Repetitorium

Lehrinhalte:

Wir besprechen die Themen, die Euch auf dem Herzen liegen und für die Thesis einen Refresh benötigen.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 7 ECTS

Mögliche Inhalte:

- Thesis-Titelfindung und Anmeldung
- Aufbau der theoretischen un praktischen Arbeit
- Zeitmanagement & Projektstrukturen
- Präsentationstechniken
- Repetitorium zu diversen Themen auf Nachfrage
- Portfolio und Bewerbungstraining,
 Bezahlung: was bin ich wert?
- Die ersten zwei Jahre im Job: Chancen & Risiken
- Diskussions- und Argumentationstraining.
- Powerpoint-Karaoke.

Lernziele:

Fit für die Thesis und das, was danach kommt.

Dozenten:

Prof. Dr. Volker Friedrich
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

Montags, 17:30 bis 19:00 Uhr, L102; Termine s. Intranet
Donnerstags, 11:30 bis 13:00 Uhr, L102

Massenkommunikation

Lehrinhalte:

- mediale Steuerungs- und Manipulationstechniken
- Kommunikation im sozialen Raum
- Funktionen der Massenmedien
- Medien und ihr Effekt auf soziales Handeln
- politische Propaganda
- Grundlagen der Medienethik

Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.

Lehrinhalte/Projekt:

Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Bewältigung typografischer Gestaltungslösungen. Mittels experimenteller und anwendungsorientierter Übungen wird die bewusste Wahrnehmung von Schrift und Typografie sowie deren Form, Funktion und Verwendung im konzeptionellen Kontext geschärft und die inhaltlichen und visuellen Möglichkeiten analytisch aufgearbeitet.

Gestaltungsprojekt mit typografischem Schwerpunkt und einer weitgehend konzeptionellen Ausrichtung. Inhalt und Projekt sind vorgegeben.

Art:

Wahlfach Modul 16 | 3 SWS | 3 ECTS

Lernziel:

Ziel ist die Steigerung der bewussten Wahrnehmung von Schrift und Typografie und eine Sensibilisierung für die kommunikativen Möglichkeiten von Schriftgestaltung und Typografie.

Leistungsnachweis:

Studien- und Projektarbeit – beide benotet.

Lehrinhalte:

Ein Projekt mit den klassischen Techniken der analogen Animation.

Ziel und Abgabe sind die Erstellung eines ca. 10 sekundigen Animationsfilms nach Characterdesign und Storyboard.

Animiert wird mit Disney-Tisch und Disney-Schienen auf Animationspapier.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:
Mittwochs, 9:45 bis 11:15 Uhr
Raum L302

Wahlfach (Modul 16)

»1000 Stimmen für Yeziden – fünf Jahre danach«

Projekt:

Der Genozid an den Yeziden durch die Gewalt des selbst-ernannten Islamischen Staates jährt sich am Samstag, 3. August diesen Jahres zum fünften Mal. Das Land Baden-Württemberg ist inzwischen neue Heimat einer großen Zahl yezidischer Überlebender des Völkermordes geworden, die Dankbarkeit für die Unterstützung des Landes ist groß und viele Betroffene wünschen, das Gedenken hier würdig begehen zu können. Daher plant das Land Baden-Württemberg eine zentrale Gedenkveranstaltung am 3. August 2019.

Lehrinhalte:

Für diesen wichtigen Tag wollen wir mit den Mitteln der sprachlichen und visuellen Kommunikation ein Rahmenprogramm gestalten. Wir wollen für das sensible Thema Ansätze und Ideen entwickeln und gegebenenfalls umsetzen. Gemeinsam mit den Projektpartnern werden diese dann diskutiert und bewertet.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis

Die gesamte Arbeit ist in einem Workbook zu dokumentieren und die einzelnen Schritte zu begründen. Die Struktur des Workbooks ist zu entwerfen, wobei ein Kapitel »lesson learned« enthalten sein muss. Professionelle Präsentation.

Literatur

Die Yeziden: eine anthropologische und sozialpsychologische Studie über die kurdische Gemeinschaft.
Buch von Jan Ilhan Kizilhan.

Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:

Dienstags, 9:15 bis 11:30 Uhr
Raum L205

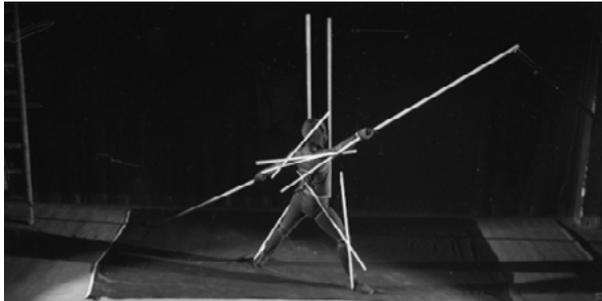
Sonstiges:

Knüpft an die Arbeit mit Jesidinnen im WS 2016/17 an

Lehrinhalte:

In diesem Seminar setzen wir uns mit der Wechselwirkung von Körper, Raum und Bild auseinander. Wie kann eine körperlich-sinnliche Material- und Raumerfahrung ins Bild übersetzt werden? Wie zeichnen wir Bewegungen auf? Was heißt Körperlichkeit in der Fotografie?

Neben eigenen experimentellen Übungen diskutieren fotografische Herangehensweisen, indem wir Bezüge zur Performance- und Konzeptkunst, Chronofotografie sowie Malerei herstellen.



Dozentin:
Andrea Grützner, M. A

Zeit und Ort:
Extratermine

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Spielerische Auseinandersetzung mit Körper und Raum, Sinnliche Qualitäten von Materialien (Embodiment), Körper(lichkeit)/Raum in der Fotografie und Kunst allg., Unterstützung bei Kameratechnik und Lichttechnik.

Leistungsnachweis:

Aktive Teilnahme an den vier Workshoptagen, Abgabe der Übungen und eines eigenen Projektes, welches während der Übungen und nach dem Workshop entwickelt wird, Teilnahme an der Abschlussausstellung. Das Seminar wird nicht benotet.

Lehrinhalte/Projekt:

Fortsetzung des Kooperationsprojekts mit dem Landesamt für Denkmalpflege und dem Ministerium für Wirtschaft und Finanzen des Landes Baden-Württemberg.

Anhand von Archivrecherchen und Interviews wurde eine vom Land Baden-Württemberg finanzierte Publikation mit zwanzig Einzelbeiträgen zum Bauhausjubiläum vorbereitet. Diese Publikation und die vorangegangenen Recherchen bilden den Ausgangspunkt für die Gestaltung einer Ausstellung in den Vitrinen des Wirtschaftsministeriums in Stuttgart.

Im Sommersemester 2019 wird es darum gehen, sowohl ein prägnantes, übergreifendes gestalterisches Konzept zu entwickeln, als auch in den einzelnen Vitrinen, die vielfältigen und teils kontrovers zu diskutierenden Beziehungen zw. dem Bauhaus (den Bauhäusern!) und dem späteren Land Baden-Württemberg an markanten Beispielen zu verdeutlichen.

Art:

Seminar, Übung; 3 SWS | 6 ECTS

Lernziel:

Tieferes Verständnis für die Anforderungen an eine Ausstellung im öffentlichen Raum. Erfahrungen mit der Übersetzung von wissenschaftlichen Rechercheergebnissen in publikumswirksame Inszenierungen.

Leistungsnachweis:

Teilnahme, Recherche, Entwurf, Zwischen- und Abschlusspräsentation, Ausarbeitung



Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

Donnerstags, 14:00 bis 16:15 Uhr
Raum L304

Sonstiges:

WP-Angebot für 6+ Studierende

Lehrinhalte:

Mehrsprachigkeit hat sich mit Englisch und zahlreichen Migrationssprachen als selbstverständlicher Bestandteil unseres Alltags etabliert. Was genau macht Mehrsprachigkeit aus – als Reichtum und als Herausforderung – und wie prägt sie Denken, Fühlen, Lernen, Selbstverständnis?

Nachdem ein Grundverständnis für die Materie geschaffen ist, dreht sich der Kurs um konkrete Ideen und Motive für eine mögliche Sensibilisierungskampagne rund um »das mehrsprachige Klassenzimmer«.

»Das mehrsprachige Klassenzimmer« erklärt aus linguistischer Perspektive verschiedene Sprachen, die in Deutschland häufig gebraucht werden und gibt unterrichtspraktische Hinweise im Umgang mit den Sprechern, die diese Sprachen als Erstsprachen haben.

In der Veranstaltung wollen wir überlegen mit welchen Kampagnenmotiven und Kommunikationsstrategien das verändert werden kann und dazu Vorschläge entwickeln.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 4 SWS | 4 ECTS

Dozenten:

Prof. Karin Kaiser

Dr. Svenja Kornher

Zeit und Ort:

Mittwochs 9:00 Uhr bis 11:15 Uhr, zusätzlich Extratermine

Raum L205

Prolog:

Angeblich leben wir in einer Wissensgesellschaft. Tatsächlich aber stirbt das Wissen, wenn es zur Ware gemacht und an den Schulen und Universitäten durch Kompetenzen ersetzt wird. Denn Wissen kann verloren gehen. Als angehende Kommunikationsdesigner haben Sie die Aufgabe, das Publikum darüber zu informieren, welche Folgen eine Unwissensgesellschaft hat.

Aufgabe:

Wie kann man das gleiche Thema »Auf dem Weg in die Unwissensgesellschaft« in einer durchdigitalisierten westlichen Welt kommunizieren und wie in einer Welt, in der es nur wenige Möglichkeiten gibt.

Kommunikation und Gestaltung:

Sie werden alle zusammen ein Buch im Endformat A1 (59,4 cm x 84,1 cm) gestalten. Die einzelnen Seiten sind A1-Plakate, die am Ende des Semesters in einer Ausstellung plakatiert gezeigt werden. Eine Visualisierung von dreidimensionaler Werbung genügt.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Lehrinhalte:

Planung und Entwurf von konzertierten, crossmedialen kommunikativen Maßnahmen; Erarbeiten der bisherigen Kommunikationsstrategien auf mobilen Endgeräten sowie im Bereich Ambient Advertising (Benchmark Analyse); Entwicklung, Darstellung und Vermittlung von Visionen und Konzeptionen für die drei unterschiedlichen Szenarien und Begründen des Vorgehens; Innovative Wege der Massenkommunikation, der Online-Kommunikation oder sozialer Netzwerke; Planungs-, Beratungs- und Präsentationskompetenz rund um »Kampagnen und Konzepte«; Für das Tätigkeitsfeld charakteristische Institutionen, Disziplinen, Prozesse und Märkte

Leistungsnachweis:

Sechs Plakate (gedruckt/digital in A1 und als pdf); 2-fach (1 x Ausstellung, 1 x A1-Buch); Workbook (print und pdf); Konzept und Aufbau der Ausstellung

Dozentin:

Prof. Judith Grieshaber

Zeit und Ort:

Dienstags, 9:15 bis 11:30 Uhr

Raum L205

Konzepte und Kampagnen

»Information Design: Maps, Magazine, Statistics«

Modul 17b: Projektmodule

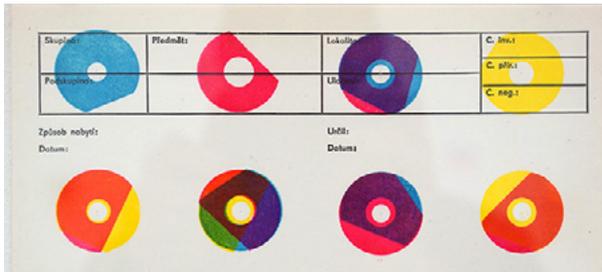
Lehrinhalte:

Wir werden drei verschiedene Informationsdesign Aufgaben in diesen Semester lösen.

Eine Karte, Konzepte entwickeln für eine Sonderbeilage im Südkurier »Takt«, und Infografiken zu Statistiken.

Jede Woche werden Ausdrucke/Skizzen mitgebracht um sie in der Runde zu diskutieren.

Selbstverständlich gibt es Input über Informationsdesign in verschiedenen Feldern. Übungen weiten den eigenen Gestaltungshorizont.



Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

Nach der Teilnahme an der Unterrichtseinheit »Information Design...« verfügen die Studierenden über elementares Fachwissen sowie erste praktische Entwurfs- und Konzeptionskompetenzen im Umgang mit Informationsdesign sowie Aspekte von Editorial Design. Konzeptionelles und interdisziplinäres Denken wurde ihnen nahegebracht. Aufgaben in höherem Maße selbständig und in Teamwork zu entwickeln und zu managen, sowie die eigene Präsentationskompetenz weiter auszubauen, runden als Leernerfahrung die Veranstaltung ab.

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; benotet

4./5./6. Semester

Dozent:
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
Dienstags, 14:45 bis 18:30 Uhr
Raum L302

Lehrinhalte:

Nach dem grandiosen Erfolg mit dem Kalenderprojekt vor einem Jahr und dem Gewinn des Gregor Awards, der höchsten Auszeichnung bei der weltgrößten Kalenderschau, legen wir in diesem Semester nach:

Erneut suchen wir für die Auftraggeber Druckpartner Essen, papyrus sowie Heudorf Kommunikation ein innovatives Kalenderkonzept, das ökologisch nachhaltig produziert werden wird (Blauer-Engel-Label).

Besonderen Wert legen wir dabei auf ein Konzept, das sowohl analog wie auch digital funktioniert. Jede/r Kursteilnehmer*in entwickelt zunächst eine eigene Konzeptidee, arbeitet diese aus und präsentiert sie.

Aus den Ideen wird ein Konzept ausgewählt, das von der Gruppe gemeinsam realisationsreif ausgearbeitet und produziert wird; die dafür notwendigen Gewerke werden aufgeteilt. Der Kalender wird anschliessend als Realprojekt für das Kalenderjahr 2020 umgesetzt.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Präsentation und Dummy eigenes Kalenderkonzept (benotet); Mitarbeit am Realprojekt (benotet)



Dozenten:

Prof. Jochen Rädeker
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 18:15 Uhr
Raum L205

Lehrinhalte:

Dieses Semester ist der professionellen Gestaltungs-kompetenz und dem persönlichen gestalterischen Repertoire im Bereich der Printmedien gewidmet – von bookish bis magazine-like.

Zwei unterschiedliche Printmedientypen:

A: kleinformig, buchartig, für ein breiteres Publikum, am Verlagswesen orientiert

B: großformatig, heftartig dünn, speziell, situationsge-bunden, sowie zwei Prozessformen:

A: klassisch redaktionell

B: experimentell "das Pferd von hinten aufzäumend" erlauben eine breite Erfahrung.

Wir arbeiten von Beginn an mit einem zweigeteilten Vormittag, bestehend jeweils aus einer Entwurfssitzung zur Wolkenstein-Reclame und einer davon unabhängigen "Experimentierwerkstatt". Im zweiten Teil des Semes- ters, wenn die Wolkenstein-Reclame in die geklärte Umsetzungsphase gefunden hat, werden in der 2. Unit

des Vormittags aus den Experimenten die vielverspre- chendsten Anregungen ausgewählt und geeignete Themen auf sie hin assoziiert, um dann mit dem Entwurf eines "Medium X" das Semester abzuschließen.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS



Dozentin:
Prof. Karin Kaiser

Zeit und Ort:
Donnerstags, 9:00 bis 13:15 Uhr
Raum L204

Lehrinhalte:

»Nach draußen zu gehen wird gemeinhin überschätzt.« –
Buchzitat von Ernest Cline aus »Ready Player One«

Das gilt auch für Konstanz – jedenfalls im Sommer, wenn
sich Massen von Menschen durch die Stadt schleppen.
Dabei hat Konstanz viel zu erzählen. Mittelalterliche
Zunft- und Patrizierhäuser, die Niederburg Baujahr 1200,
die einzige deutsche Papstwahl anlässlich derer es wohl
heiß herging in Konstanz, ein Mord am Reformator Jan
Huss. Wer weiß was hinter der Geschichte der Gnadeng-
locke steckt?

Wie kann man 500 Jahre in der Zeit zurückgehen? Wie
kann man in eine Stadt eintauchen die heute nur noch als
riesiges Zitat vergangener Zeiten und Geschichten ist?
Wie kann man Orte besuchen, die heute gar nicht mehr
erreicht werden können? Wie kann man einen Blick auf
Konstanz im Jahr 3000 werfen?
Richtig: mit VR!

Erzählt eine spannende Konstanzer Geschichte!

Es wird recherchiert, konstruiert, gedichtet und wenn
nötig erfunden.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Konzeption, Gestaltung und Umsetzen einer gestalteri-
schen Idee einer VR-App.



Projekt:

Im Limmattal, Metropolitanraum Zürich, wohnen und arbeiten rund 300'000 Menschen in einem dicht besiedelten Raum. Wer im Limmattal lebt, ist in wenigen Minuten im Grünen, geniesst gleichzeitig die Nähe zu Zürich.

Das Projekt Regionale 2025 fördert und unterstützt Projekte und Ideen, die sich mit dem Limmattal auseinandersetzen. 2019 ist eine Zwischenschau geplant, zu der u.a. fünf Hochschulen eingeladen worden sind, im Rahmen eines studentischen Wettbewerbes Beiträge zu ausgewählten Standorten zu erarbeiten.

An verschiedenen Orten im Landschaftsraum sollen kostengünstige temporäre Interventionen realisiert werden. Mit den temporären Interventionen wird beabsichtigt die Landschaftsräume des Grenzraums funktional, gestalterisch und / oder künstlerisch aufzuwerten.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Lehrinhalte und begleitende Vorlesungen:

- Anwendung von Analyse- und Recherche-Methoden
- Konzeptentwicklung / Raum und Inszenierung
- Methoden und Mittel der Freiraumgestaltung
- Wirkung und Anwendung von Gestaltungsparametern: Raum, Parcours, Narration und Informationsvermittlung, Licht, Medien, Grafik, Sound, Material, Farbe
- Grundlagen der Präsentation
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit von Architektur- und Kommunikationsdesign-Studierenden

Leistungsnachweis:

Modell, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, Materialproben, professionelle mündliche Präsentation. Ausstellung im Rahmen der Werkschau. Benotet.

Dozenten:

Prof. Eberhard Schlag
Prof Myriam Gautschi

Zeit und Ort:

Donnerstags, 14:30 bis 18:45 Uhr
Raum C211

Lehrinhalte:

Was steckt dahinter, wenn visuellen Erscheinungen und flüchtigen Momenten Dauer verliehen werden soll durch Verfestigungen in unterschiedlich haltbaren Materialien? Welches Material ist dem jeweiligen Augenblick angemessen? Welcher Moment lohnt die Mühe? Was bleibt beim Einfangen auf der Strecke und wie gewinnt ein Erlebnis nachträglich wieder an Intensität? Was wiegt ein Jpeg? Wie sieht digitale Patina aus? Hat der Retro-Trend zu analogen fotografischen Verfahren etwas mit Instagram zu tun? Wieviel Raum passt in eine Fläche? Wieviel Fläche passt in einen Raum? Interessiert das Heute morgen noch? Sind das Fragen von gestern?

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziel:

Ein erweitertes Verständnis für das, was den Wert von fotografischen Bildern ausmacht.

Leistungsnachweis:

regelmäßige aktive Teilnahme, eigene gestalterische Studienarbeiten



Dozent:
Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:
Donnerstags, 9:00 bis 13:15 Uhr
Raum L205

Professoren

Prof. Andreas P. Bechtold (im Forschungssemester)

Diplom in Film und Medien, Diplom-Theologe Andreas Bechtold ist Professor für Timebased Design an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er absolvierte sein Studium der Katholischen Theologie in Freiburg im Breisgau und in Granada in Spanien. Danach erwarb er ein Diplom als Dokumentarfilm-Regisseur in Film und Medien an der international renommierten Filmakademie Baden-Württemberg. Andreas Bechtold arbeitet als Drehbuchautor und Filmemacher sowie als Buchautor.

Prof. Dr. Volker Friedrich

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

Professoren

Prof. Judith M. Grieshaber

Diplom-Designerin Judith M. Grieshaber lehrt an der Hochschule Konstanz als Professorin für Kommunikationsdesign und Mediadesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart. Sie ist Mitglied im Fachbeirat des Landes Baden-Württemberg, des Designcenter Stuttgart (Regierungspräsidium) und bei der MedienInitiative Region Stuttgart (Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH).

Grieshaber ist Gründerin der Agentur united ideas. Als Design-, Marken- und Kommunikationsberaterin für die Medien- und Werbebranche ist sie international tätig; sie arbeitete unter anderem in Paris, Madrid und New York. Sie beschäftigt sich in der Fort- und Weiterbildung mit der Durchführung von Seminaren zu Unternehmenskommunikation und -kultur, Corporate Identity, Massenkommunikation und Marketing.

Prof. Karin Kaiser

Diplom-Designerin Karin Kaiser lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste (SAdBK) Stuttgart in den Klassen von Prof. Heinz Edelmann und Prof. Hans-Georg Pospischil. Sie unterrichtete Kommunikationsdesign an der SAdBK Stuttgart, an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe und als Professorin an der Hochschule der Medien Stuttgart.

Seit Erwerb des Diploms ist Karin Kaiser selbständige Kommunikationsdesignerin mit den Schwerpunkten Entwicklung von Kommunikationsprogrammen und Einzelmedien sowie Kommunikationsberatung für Unternehmen und Kulturinstitutionen. Als freie Mitarbeiterin arbeitete sie am Buchinstitut der SAdBK und für die Werbeagentur Leonhardt & Kern in Stuttgart.

Professoren

Prof. Jochen Rädeker

Jochen Rädeker ist Professor für Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt »Corporate Design und Corporate Identity« an der HTWG Konstanz. Nach seinem Grafikdesignstudium an der Kunstakademie Stuttgart war er Mitgründer des Designbüros Strichpunkt, dessen geschäftsführender Gesellschafter er bis heute ist. Strichpunkt gehört mit Sitz in Stuttgart, Berlin und München zu den größten Designbüros im deutschsprachigen Raum, wurde mit über 600 internationalen Awards ausgezeichnet und ist seit über einem Jahrzehnt konstant in den Top 10 der Kreativrankings vertreten.

Jochen Rädeker hat zahlreiche Fachbücher zum Thema Design, Unternehmenskommunikation und Reporting verfasst, ist gefragter Juror im In- und Ausland und vertritt seine Positionen regelmäßig in Artikeln, Interviews, Vorträgen und Seminaren in Deutschland, Europa und den USA.

Prof. Thilo Rothacker

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

Professoren

Prof. Eberhard Schlag

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum.

Prof. Brian Switzer

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon MediaLab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

Professoren

Prof. Jo Wickert

Diplom-Designer Jo Wickert lehrt als Professor für Interface Design. Sein Studium absolvierte er an der Hochschule für bildende Künste Saar, Saarbrücken. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben).

Wickert ist Mitbegründer von wmd-branding. Als Berater für freie Projekte, Schwerpunkt internationale Unternehmen und digitales Brandmanagement, ist er tätig für »Phase4« in München und Zürich. Er arbeitete unter anderem als Creative Director und Teamleiter bei »Pixelpark« in Berlin und als Art Director und Creative Director bei »Medialab« in München.

Prof. Valentin Wormbs

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.

Lehrbeauftragte im Sommersemester 2019

Robin Auer, M. A.

Technik: Kommunikationsdesign 1+2

Dipl.-Des. Barbara Füßinger

Wahlfach

Andrea Grützner, B. A.

Wahlfach

Prof. Konstantin Hassemer

Marketing

Dipl.-Ing. Wolfgang Heisel

Modul BKD 17d

Roman Klein, B. A.

Produktionsumgebung und Software

Esther Mildenerger, Dipl.-Des. M. A.

Wahlfach

Julian Pelludat, B. A.

Produktion 3

Dr. J.-P. Regelmann, M. A.

Kunst- und Kulturgeschichte

Yannic Seitz, M. A.

Timebased Design; Schnitt + Sound; Technik: 3D-Darstellungen

Christoph Siwek, M. A.

Schreiben und Rhetorik

Bettina Schröm, M. A.

Schreiben und Rhetorik

Dipl.-Ing. Sebastian Schröter

Grundlagen Kommunikation im Raum

Jens Weber

Produktion 1 + 2